

Niederschrift

über die 24. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Ost
am Donnerstag, **19.04.2012**, 17:00 Uhr - 17:24 Uhr,
Institut der Feuerwehr NRW, Lehrsaalgebäude B 1, Raum 106,
Wolbecker Straße 237, 48155 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Georg Balsliemke, Stefan Gottkehaskamp, Dirk Heidemeyer, Martina Klimek, Dr. Katrin Peitz, Elke von Göwels, Walter von Göwels, Jochen Zippelius,

von der SPD-Fraktion

Jörg Koltermann, Marion Mix, Renate Schmitz, Ludger Steinmann,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Jörn Möltgen (ab 17:09 Uhr, TOP 1), Renate Paschert, Meinolf Sellerberg,

von der FDP-Fraktion

Hans-Henning Jasper, Kurt Moths,

von der UWG-MS

Anton Hans-Elmar Niewöhner,

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Doris Lammert,

Vertreter des Jugendrates

Sophia Paetsch,

für die Schriftführung

Karin Groh,

für die Stenogrammaufnahme

Monika Janczak,

Es fehlte:

Thomas Werth (CDU)

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|--------------------------------------|--|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anhörungen |
| <u>V/0253/2012</u>
IV | 2.1. Investitionen auf Vereinssportanlagen
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn
für 1. TC Handorf e. V. |
| | 3. Berichte |
| <u>V/0252/2012</u>
IV | 3.1. Investitionen auf Vereinssportanlagen
Förderanträge zum 29.02.2012 |
| | 4. Anträge |
| <u>A-O/0006/2012</u>
CDU-Fraktion | 4.1. Glasrecycling-Containerstation an der Hobbeltstraße |
| <u>A-O/0007/2012</u>
FDP-Fraktion | 4.2. Schrankenanlage am Waldfriedhof Lauheide |
| | 5. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen |
| | 6. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge |
| | 7. Verschiedenes |

Frau **Klimek** eröffnete die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost um 17:00 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Sie begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, die anwesende Ratsfrau, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, der Presse und des Jugendrats.

Frau **Klimek** gratulierte Frau Schmitz und Herrn von Göwels nachträglich zum Geburtstag.

Frau **Groh** bat, die Tagesordnung um den Punkt 3.2, Vorlage Nr. V/0302/2012 „Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen“ zu erweitern. Hierzu bestand Einvernehmen.

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Frau **Klimek** gab Folgendes bekannt:

- Sie nahm in Vertretung des Oberbürgermeisters am 16.03.2012 an einem Festakt „60 Jahre Abitur des Johann-Conrad-Schlaun-Gymnasiums“ teil; gefeiert wurde in einer Gaststätte in Handorf.
- Unter dem Motto „Gemeinsam gewinnen mit Nutzen für viele“ wurde am 12.4. in Handorf ein einzigartiges Projekt eingeweiht. Eine Wohnanlage am Lammerbach schloss sich an das Biokraft-Heizwerk der Firma „Rosen Freytag“ an und versorgt sich seitdem neben der traditionellen Ölheizung mit überschüssiger Wärme aus dem benachbarten Gärtnereibetrieb.
- Der Männergesangsverein Cäcilia Handorf begeht in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen. Als Schirmherrin dieses Jubiläums nahm sie am Sonntag, den 15.04.2012 am Empfang teil und sprach ein Grußwort. Zum großen Jubiläumskonzert im Haus Münsterland am 06.05.2012 lud sie herzlich ein.
- Seit dem 18. April gibt es in Handorf ein ökumenisches Sozialbüro, das seine Dienste in den Räumen des Pfarrhauses St. Petronilla einmal wöchentlich anbieten wird.

Herr **Balsliemke** bat, den Werbeflyer mit der Niederschrift an die Mitglieder zu versenden.

- Für den 25.04.2012 war ein Anhörungstermin zur Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen an der Bauleitplanung gem. § 3 Abs. 1 Baubesetzbuch bezüglich der 38. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplans der Stadt Münster in den Stadtbezirken Münster-Mitte, Münster-Ost und Münster-Nord - Herausnahme der Entlastungsstraße Nord – terminiert.
- Der seit fast zehn Jahren durch den Eigentümer gesperrte Rad- und Wanderweg am Hof Gerdemann in Handorf-Dorbaum dürfe nun wieder von der Allgemeinheit genutzt werden.

Frau **Groh** gab Folgendes bekannt:

- Am 28. März startete der Bürgerhaushalt 2012 mit einer Auftaktveranstaltung im Rathaus. Alle Mitglieder waren dazu eingeladen. Im Stadtbezirk Ost gibt es zudem am 24.4. auf dem Markt in Handorf einen Informationsstand und am 25.04.2012 einen Diskussions- und Informationsabend im Haus Münsterland. Bis zum 6. Mai können alle, die eine gute Idee zum Haushalt oder zu städtischen Leistungen haben, einen Vorschlag machen oder die Vorschläge anderer kommentieren. Neu ist in diesem Jahr, dass die Bewertungsphase sich der Vorschlagsphase anschließt. Alle, die in Münster wohnen und mindestens 16 Jahre alt sind, können ab dem 7. Mai bis zum 22. Juni über die Vorschläge abstimmen. Danach entscheidet wie im Vorjahr abschließend der Rat. Eine Broschüre, die alle Mitglieder erhalten haben, informiert ausführlich über das Verfahren.
- Alle Mitglieder wurden eingeladen
 - zur Eröffnung des sechsten Teilabschnitts der Münsterland-Reitroute am Montag, 23.04.2012, 14:30 Uhr am Landhaus Oeding.
 - zum Anhörungstermin wegen der 38. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplans bezüglich der Herausnahme der Entlastungsstraße Nord (Nordtangente) am 25.04.2012 um 18:30 in das Bürgerhaus Kinderhaus.
 - zu einem Abendvortrag „Ratingagenturen – Die heimlichen Herren der Welt ???“ am 10. Mai 2012, 18:30 Uhr in die Lützow-Kaserne.
- Für alle Interessierten gibt es eine DVD der Veranstaltung „musicO`2011“ sowie eine Foto-CD.

Punkt 2 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 2.1 der Tagesordnung
V/0253/2012****Investitionen auf Vereinssportanlagen
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn für 1. TC Handorf e. V.**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Sportausschuss die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

- „1. Die Stadt Münster genehmigt nach ihrer Sportförderrichtlinie den beantragten förderungs- unschädlichen vorzeitigen Baubeginn für 1. Handorf e. V. für die Sanierung der Beregnungsanlage auf seiner Tennisanlage.
2. Die Stadt Münster genehmigt den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn nach Beschlusspunkt 1. unter den folgenden Vorbehalten:
 - 2.1 Die Genehmigung lässt die parlamentarische Beratung und Beschlussfassung der Stadt Münster über den vom 1. TC Handorf e. V. beantragten Baukostenzuschuss vollständig unbeeinflusst.
 - 2.2 1. TC Handorf e. V. bemüht sich eigenverantwortlich und sachbezogen darum, die an anderer Stelle mögliche Förderung für die Sanierung zu erhalten.
 - 2.3 1. TC Handorf e. V. hält bei der sachgemäßen Durchführung der Baumaßnahme die einschlägigen Standards und Vorschriften ein und stimmt sich über Abweichungen davon so rechtzeitig mit der Stadt Münster ab, dass ein fachbezogener Austausch problemlos möglich ist.
3. Die Stadt Münster verbindet mit ihrer Genehmigung zum förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn 1. TC Handorf e. V. gegenüber keinerlei Hinweis darauf, wie sie ihre Förderanträge bewertet.
4. Wann und mit welchem Ergebnis die Stadt Münster über die von 1. TC Handorf e. V. beantragte Sportförderung entscheiden wird, ist unabhängig von der Entscheidung zum förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn.
5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster durch die Beschlüsse nach den Beschlussvorschlägen Ziffer 1. und Ziffer 2. zum förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn weder unmittelbare noch mittelbare Kosten entstehen.“

Punkt 3 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 3.1 der Tagesordnung
V/0252/2012****Investitionen auf Vereinssportanlagen
Förderanträge zum 29.02.2012**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0302/2012****Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung**Anträge****Punkt 4.1 der Tagesordnung
A-O/0006/2012****Glasrecycling-Containerstation an der Hobbeltstraße**

Es lag die Stellungnahme der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster vor.

Herr **Zippelius** kritisierte, dass die Stellungnahme nichts zum Thema „Vermüllung“ aussagt.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„Die Bezirksvertretung Münster-Ost beauftragt die Verwaltung, die Möglichkeit eines Verzichts auf die Glasrecycling-Containerstation im unmittelbaren Einfahrtsbereich der Hobbeltstraße (Kreuzung Handorfer Straße/Hobbeltstraße) sowie die Möglichkeiten zur Umsetzung dieser Container zu überprüfen.“

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
A-O/0007/2012****Schrankenanlage am Waldfriedhof Lauheide**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„Zu Ostern soll die Schrankenanlage am Waldfriedhof Lauheide ihre Funktion erfüllen und den Berechtigten eine ungehinderte Zufahrt ermöglichen.

Wir bitten die Verwaltung, nach der Verbesserung und Erleichterung der Zufahrtskontrolle nun auch die Ausweitung der Zufahrtszeiten zu prüfen, was es insbesondere Berufstätigen erleichtern könnte, mit ihren Angehörigen auf den Friedhof zu kommen.“

Punkt 5 der Tagesordnung**Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen**

Frau **Groh** gab folgende Stellungnahmen der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung bekannt:

- Zur **Anfrage Nr. AFO/0002/2012** von Herrn **Moths** für die FDP-Fraktion vom 06.02.2012 „Baumschnitt am Alten Mühlenweg“ lag die Stellungnahme des Tiefbauamtes vor.
- Zur **Anfrage Nr. AFO/0003/2012** von Herrn **von Göwels** für die CDU-Fraktion vom 07.03.2012 „Straßenumbenennung im Stadtbezirk Münster-Ost; Quellen und Fakten“ lag die Stellungnahme der Projektgruppe Straßennamen vor.
- Zur **Anfrage Nr. AFO/0004/2012** von Herrn **von Göwels** für die CDU-Fraktion vom 07.03.2012 „Straßenumbenennung im Stadtbezirk Münster-Ost; Darlegung der erarbeiteten Kriterien“ lag die Stellungnahme der Projektgruppe Straßennamen vor.
- Zur **Anfrage Nr. AFO/0005/2012** von Herrn **von Göwels** für die CDU-Fraktion vom 07.03.2012 „Straßenumbenennung im Stadtbezirk Münster-Ost; Straßenumbenennung in anderen Städten“ lag die Stellungnahme der Projektgruppe Straßennamen vor.
- Zur **Anfrage Nr. AFO/0006/2012** von Herrn **von Göwels** für die CDU-Fraktion vom 07.03.2012 „Straßenumbenennung im Stadtbezirk Münster-Ost; Rechtsgrundlage“ lag die Stellungnahme der Projektgruppe Straßennamen vor.

- Zur **Anfrage Nr. AFO/0007/2012** von Herrn **von Göwels** für die CDU-Fraktion vom 07.03.2012 „Straßenumbenennung im Stadtbezirk Münster-Ost; Kosten“ lag die Stellungnahme der Projektgruppe Straßennamen vor.
- Zur **Anfrage Nr. AFO/0008/2012** von Herrn **Möltgen** für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 07.03.2012 „Kosten für die Bearbeitung der Anfragen zur Straßenumbenennung“ lag die Stellungnahme der Projektgruppe Straßennamen vor.
- Zur **Anfrage Nr. AFO/0009/2012** von Herrn **Moths** für die FDP-Fraktion vom 07.03.2012 „Mittelinsel an der Wolbecker Straße“ lag die Stellungnahme des Tiefbauamtes vor.

Folgende **neue** Anfragen wurden eingebracht:

Anfrage Nr. AFO/0010/2012
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL
Herr Möltgen

**Gelbe Fahrbahnmarkierung auf der
Wolbecker Straße**

„Auf welcher rechtlichen Grundlage ist das Provisorium der gelben Fahrbahnmarkierung auf der Wolbecker Straße immer noch gegeben?“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Anfrage Nr. AFO/0011/2012
SPD-Fraktion
Frau Schmitz

Reitclub St. Mauritz

„Die SPD-Fraktion bittet um Beantwortung folgender Fragen bezüglich des Reitclubs St. Mauritz:

Der Reitclub St. Mauritz erhält städtische Gelder aus dem Sportförderprogramm.

Wird die Einhaltung der Satzung seitens der Verwaltung überprüft?

- a) auf Vollständigkeit des Vorstandes
- b) Gemeinnützigkeit gemäß der Gemeinnützigkeitsverordnung vom 24.12.1953
- c) Entlastung des Vorstandes durch den Rechnungsprüfer

Der Internetseite „Dressurausbildung Fritz Portrait“ ist zu entnehmen, dass der vom Verein eingestellte Reitlehrer die Anlagen für seine wirtschaftlichen Interessen nutzt und die Organisation und Leitung des Reitclubs St. Mauritz übernommen hat. Unter der Rubrik „Unsere Leistungen“ wirbt die Dressurausbildung Fritz mit 30 Boxen, der Reithalle und Außenplatz.

Stehen diese Tatsachen im Einklang mit den Sportförderrichtlinien?“

Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 6 der Tagesordnung

Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge

Frau **Groh** gab folgende Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen bekannt:

- Zum **Antrag Nr. A-O/0017/2011** der CDU-Fraktion vom 06.10.2011 „Planungen für die Errichtung eines Fußgängerüberweges an der Gitruper Straße“ lag die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vor.

- Zum **Antrag Nr. A-O/0003/2012** der SPD-Fraktion vom 19.01.2012 „Straßenumbenennung“ lag die Stellungnahme des Vermessungs- und Katasteramtes vor.
- Zur **Anregung Nr. A-O/0005/2012** der CDU-Fraktion vom 07.03.2012 „Umgestaltung der Anbindung des Fritz-Reuter-Wegs an den Borggreneweg in Höhe des Kreisverkehrs“ lag die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vor.

Folgende neue Anregungen/Anträge wurden eingebracht:

Antrag Nr. A-O/0008/2012
SPD-Fraktion

Straßenumbenennungen

„Die BV möge beschließen:

Der Stehrweg, der Castelleweg und die Agnes-Miegel-Straße werden umbenannt.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Frau **Groh** merkte in diesem Zusammenhang an, dass die Verwaltung derzeit eine Beschlussvorlage zu den Straßenumbenennungen im Stadtbezirk Ost für den 24.05.2012 vorbereite.

Antrag Nr. A-O/0009/2012
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Bücherschränke in Münster-Ost

„Die Verwaltung wird gebeten, die Einrichtung von Bücherschränken im Stadtbezirk Ost zu prüfen. Hierzu sollen Erfahrungen z. B. aus Bonn, Essen, Gelsenkirchen, Recklinghausen oder Hattingen sowie der Mercator Stiftung abgefragt werden.

Ferner wird die Verwaltung gebeten zu folgenden Aspekten Stellung zu beziehen:

- Kosten (-varianten) für einen Bücherschrank,
- Vorschläge für Standorte und mögliche Patenschaften.“

Der Antrag wurde mit der Maßgabe eingebracht, diesen auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung aufzunehmen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr **Balsliemke** bat zur nächsten Sitzung um Terminvorschläge für den Ausflug der Bezirksvertretung.

gez.
Klimek
Bezirksbürgermeisterin

gez.
Groh
Schriftführung